

23. SSC-Sparkassen-Cup in Villingen 2019, 4. Schneider-Run in Tennenbronn 2019, Württembergische Jahrgangsmesterschaften in Heidenheim 2019



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

hinten: Nehir Alkan, Julian Weit, Romina Hahn, Jana Brantner, Annemarie Neumann, Oliver Rapp, Raffaella Hahn
vorne: Emma Schwenk, Sophie Rogg, Maximilian Hug, Leonie Storz, Felix Bodammer



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

Elisa Lauble, Sarah Lauble, Leonie Brüstle, Laura Storz

Das Schwimmteam der SG Schramberg war am 20. und 21. Juli sportlich mal wieder sehr aktiv. 11 Schwimmerinnen und Schwimmer ab Jahrgang 2007 nahmen beim 23. SSC-Sparkassen-Cup im Kneippbad in Villingen teil, während vier Nachwuchsschwimmerinnen sich der Herausforderung des 4. Schneider-Runs in Tennenbronn stellten und Emilian Schmidt sein Können auf den Württembergischen Meisterschaften in Heidenheim unter Beweis stellte.

Felix Bodammer (Jg. 2007) erreichte beim SSC-Sparkassen-Cup Platz eins über 50m Schmetterling sowie Platz zwei über 50m Brust und Platz drei über 100m Freistil. Ebenfalls im Jahrgang 2007 ging Maximilian Hug an den Start. Ihm gelangen bei seinen vier Starts über 100m Brust, 50m Freistil, 50m Brust und 200m Lagen vier erste Plätze. Julian Weit (Jg. 2004) erzielte eine neue persönliche Bestzeit über 100m Freistil (1:19,19min), was mit einer Bronzemedaille belohnt wurde. Außerdem wagte er sich erstmals an die 200m Lagen (3:24,78min), wodurch er den zweiten Platz belegte. Zudem gewann er noch Bronze über 50m Freistil sowie Silber über 50m Brust.

Die Mädels im Team standen den Jungs in nichts nach. So stand Emma Schwenk (Jg. 2007) über 50m und 100m Rücken ganz oben auf dem Podest und gewann außerdem noch Silber über 100m Freistil. Sophie Rogg (Jg. 2005) konnte über 50m Schmetterling (0:42,87min) eine neue persönliche Bestzeit erzielen und gewann Gold, ebenso wie über 50m (0:35,09min) und 100m Freistil. Platz zwei belegte sie über 50m Brust.

Nehir Alkan und Leonie Storz starteten im Jahrgang 2006. Nehir gewann die Goldmedaille über ihre Paradedisziplin 50m Rücken (0:38,81min) sowie drei Silbermedaillen über 50m (0:32,62min) und 100m Freistil und 100m Rücken. Leonie konnte über 50m Freistil (0:32,37min) das Rennen gegen ihre Teamkollegin gewinnen und landete so ganz oben auf dem Podest. Über ihre Lieblingsstrecken 50m und 100m Schmetterling gewann Leonie ebenfalls Gold.

Annemarie Neumann (Jg. 1999), Raffaella Hahn (Jg. 1997) und Romina Hahn (Jg. 1994) starteten in der offenen Wertung. Die Podestplätze machten die drei jeweils unter sich aus. Romina gewann Gold über 50m Schmetterling (0:32,34min) und 50m Freistil. Die Silbermedaille gab es über 50m Brust. Raffaella musste sich über 50m Schmetterling und 50m Freistil ihrer großen Schwester geschlagen geben, durfte sich aber dennoch zufrieden die Silbermedaille abholen. Über 50m Brust konnte sich Raffaella dann durchsetzen und gewann Gold. Platz eins belegte sie ebenfalls über 50m Rücken. Annemarie konnte sich über 50m Rücken als Zweite platzieren und gewann zudem zweimal Bronze über 50m Brust und 50m Freistil.

Das Highlight waren die vier 200m-Lagen-minimixed-Staffeln. Im Jahrgang 2006/2007 lieferten sich Nehir Alkan mit Jan Bick vom TSV Rottweil und Leonie Storz mit Maximilian Hug ein spannendes Rennen, welches Nehir und Jan ganz knapp für sich entscheiden konnten und so den Minimixed-Pokal für diese Altersklasse gewannen. Sophie Rogg und Julian Weit belegten Platz zwei in der Altersklasse 2004/2005, ebenso wie Romina Hahn und Oliver Rapp in der Altersklasse 2001 und älter.

Am selben Tag starteten Laura Storz (Jg. 2009), Leonie Brüstle (Jg. 2008), Elisa Lauble (Jg. 2009) und Sarah Lauble (Jg. 2011) beim Youngster-Run des 4. Schneider-Runs in Tennenbronn, welcher sich über ca. 2,3 km mit mehreren Steigungen erstreckte. Sarah ließ ihren älteren Teamkolleginnen keine Chance und lief mit einer Zeit von 11:53,6 über die Ziellinie. Von allen teilnehmenden 7- bis 12-jährigen Mädchen konnte Sarah damit souverän den dritten Platz belegen.

Emilian Schmidt (Jg. 2009) hatte sich als einziger Schwimmer der SG Schramberg für die Württembergischen Meisterschaften in Heidenheim qualifiziert. Er ging an diesem Wochenende über seine Paradedisziplinen 50m Freistil und 50m Schmetterling an den Start. Außerdem standen die obligatorischen 50m-Beinwettbewerbe an, bei welchen Emilian sich für die Freistil-Disziplin entschieden hat. Hierbei belegte er mit einer Zeit von 0:52,12min einen guten 8. Platz. Über 50m Freistil (0:36,84min) verpasste er knapp seine persönliche Bestzeit, konnte aber dennoch einige Konkurrenten hinter sich lassen und fand sich auf Platz 13 wieder. Über 50m Schmetterling schwamm er mit einer Zeit von 0:41,44min auf einen souveränen 7. Platz.

Mit einem Ausflug in den Triberger Hochseilgarten, bei dem durch gegenseitige Motivation am Ende des Tages alle schwindelerregende Höhen von über 20m gemeistert haben, beendete das Schwimmerteam die Saison. Eine Trainingspause wird aber trotz Sommerferien und Urlaub nicht eingelegt, schließlich haben die Schwimmerinnen und Schwimmer Ziele für welche sie hart und stets motiviert das ganze Jahr über trainieren.